

26. August 1938 <sup>207</sup>

86  
221

Herrn Dr. A. Jöhr, Präsident der Zürcher Kunstgesellschaft  
Schweizerische Kreditanstalt, Paradeplatz, Zürich

Sehr geehrter Herr Präsident,

Ausgangspunkt der am Sonntag Vormittag 4. September zu eröffnenden Ausstellung: Sieben Zürcher Künstler (wenn auf die Mitwirkung von Kappeler wirklich gerechnet werden kann und es nicht allenfalls nur Sechs werden,) ist die gemeinsame Tätigkeit für die Ausschmückung der Zürcher Universität unter Karl Moser. Sodann eine gewisse Zusammengehörigkeit der Künstler unter einander durch die weitere Entwicklung ihres Werkes und annähernde Gleichaltrigkeit.

Paul Bodmer, geb. in Zürich	18. August 1886
Hermann Huber, geb. in Zürich	13. Sept. 1887
Karl Hügin, geb. in Trimbach	18. Juli 1887
Otto Kappeler geb. in Fahrwangen	8. Juli 1884
Reinhold Kündig geb. in Uster	15. Januar 1888
Eugen Meister geb. in St. Gallen	8. Juni 1886
Albert Pfister geb. in Stäfa	20. Februar 1884

8

In den Verhandlungen und Protokollen der Ausstellungskommission, die eine solche Ausstellung schon seit etwa zwei Jahren vorgesehen hat, erscheint sie dann auch gelegentlich als Ausstellung der Fünfzigjährigen.

Sodann gelten diese Künstler, wenn auch nicht alle aus Zürich gebürtig sind, heute gewissermassen als die eigentliche Zürcher Schule, die neben den Basler, Berner und Genfer Malern ihre eigene ausgesprochene Haltung besitzen,